



28. September 2017

2. Elternrundbrief für das Schuljahr 2017/18

Sehr geehrte Eltern,
liebe Schülerinnen und Schüler,

wie im ersten Elternbrief angekündigt, bekommen Sie/bekommt Ihr hier noch einige wichtige Informationen.

1. Terminplan

Auf dem beiliegenden Terminplan finden Sie alle wichtigen Termine für das ganze Schuljahr. Über Terminänderungen oder neue Termine werden Sie aktuell informiert.

2. Stundenplan und Sprechstunden der Lehrkräfte

Aufgrund personeller Engpässe wird der Stundenplan überarbeitet, woraus sich Änderungen für Ihr Kind ergeben können. Der neue Stundenplan wird rechtzeitig bekanntgegeben und gilt ab 09.10.2017. Beachten Sie bitte folgenden **vorübergehenden**

Stundenausfall (alles Randstunden):

Klasse 6b	Skill
Klasse 7b, 8b, 9b	Ethik
Klasse 9b	BOF
Klasse 10b	Diff. Sport

Den Sprechstundenplan erhalten Sie zeitnah zum neuen Stundenplan. Bitte melden Sie sich über Ihr Kind für die Sprechstunde an, damit die Lehrkräfte genügend Zeit für ein Gespräch einplanen können. Wenn Sie jemanden telefonisch sprechen wollen, können Sie über Ihr Kind um einen Rückruf bitten. Das Sekretariat kann in der Regel nicht zu Lehrkräften verbinden, da diese sich im Unterricht befinden.

3. Förderangebote und Wahlunterrichte an der RDR

Für die 10. Klassen gibt es Intensivierungsstunden in Fächern der Abschlussprüfung.

Informationen über das Projekt Lerntutoren (Nachhilfe von Schülern für Schüler) erhalten Sie bei Frau Gall.

Folgende Wahlunterrichte/AGs werden im laufenden Schuljahr angeboten:

Theater, Schulsanitäter, Lego-Roboter, Mediation, Homepagegestaltung. Nähere Informationen bei den Schaukästen!

4. Befreiungen vom Sportunterricht

Eine Befreiung vom Sportunterricht kann nur aufgrund eines ärztlichen Attests erfolgen. Sollte Ihr Kind über einen längeren Zeitraum am Sportunterricht oder an Teilen davon nicht teilnehmen können, ist sofort ein ärztliches Zeugnis des behandelnden Arztes vorzulegen. In Zweifelsfällen wird Ihr Kind zur weiteren Entscheidung dem Schularzt vorgestellt (Bayerstraße 28a, Tel. 233-47924).

5. Erkrankung während der Unterrichtszeit

Erkrankt ein Schüler/eine Schülerin während der Unterrichtszeit, ist dies der Lehrkraft zu melden. Daraufhin verständigt das Sekretariat die Eltern. Erkrankte Schülerinnen und Schüler

werden nur dann nach Hause entlassen, **wenn sie von den Eltern abgeholt werden**. Diese Regelung gilt für **alle** Jahrgangsstufen. Nur so ist gewährleistet, dass ein krankes Kind sicher zu Hause ankommt und die Versorgung durch die Eltern bzw. den Arzt gesichert ist.

6. Unfallanzeigen bei Schulunfällen

Ihr Kind ist in der Schule, auf dem Schulweg und bei schulischen Veranstaltungen (z.B. Klassenfahrten) unfallversichert.

Falls ein Unfall eintritt, bitten wir Sie, auf Folgendes zu achten:

- Teilen Sie dem Arzt unbedingt mit, dass es sich um einen Schulunfall handelt! Er wird dann direkt mit dem Versicherungsträger (Unfallkasse München) abrechnen.
- Geben Sie in diesem Fall keine Krankenversicherungskarte ab und akzeptieren Sie keine Privatrechnung, es sei denn, Sie sind bereit, die Mehrkosten selbst zu tragen.
- Es ist unbedingt erforderlich, dass eine Unfallanzeige bei der Schule eingereicht wird (Formular bei Bedarf im Sekretariat erhältlich).

Vorbeugen ist besser als heilen. Sorgen sie deswegen bitte mit dafür, dass ihr Kind seinen Schulweg gut kennt und mit den dort lauernden Gefahren umzugehen lernt.

7. Haftpflichtversicherung

Schäden, die durch mutwilliges oder grob fahrlässiges Verhalten Ihres Kindes verursacht werden, können nicht von der Schule ersetzt werden. In diesem Falle müssen Sie die Kosten selber tragen oder durch Ihre Haftpflichtversicherung bezahlen lassen. Der Abschluss einer solchen ist auf jeden Fall dringend empfehlenswert.

8. Schulordnung

Die geltende Schulordnung für die Realschulen können sie im Internet auf der Homepage des Kultusministeriums nachlesen (www.km.bayern.de/Schule/Recht/Verordnungen). Dort finden Sie beispielsweise die Wochenstunden und die Fächer der jeweiligen Klassenstufe sowie die Anzahl der vorgeschriebenen Schulaufgaben, die auch durch 2 Kurzarbeiten oder Projekte ersetzt werden können.

9. Schulbücher

Einige Hinweise zur Ausgabe der Schulbücher:

- Name, Klasse und Schuljahr mit Kugelschreiber im Benutzerstempel auf der ersten Seite des Buches eintragen und von den Eltern unterschreiben lassen.
Sollte im Benutzerstempel ein Name unkenntlich gemacht oder ausgebessert werden, kann das Buch am Ende des Schuljahres nicht mehr zurückgegeben werden und muss bezahlt werden.
- Bücher bitte einbinden (bitte keine Selbstklebefolie verwenden).
- Stark beschädigte Bücher können bis Freitag, 06.10.2017 umgetauscht werden. Kleinere Schäden sollen der Fachlehrkraft gemeldet werden.
- Bücher bitte schonend behandeln, sonst müssen sie am Ende des Schuljahres ersetzt bzw. bezahlt werden.

10. Zwischenberichte

Wie schon in den letzten Jahren ersetzen wir in den Jahrgängen 5 - 8 das Zwischenzeugnis durch zwei Zwischenberichte, die am Freitag, 01.12.2017 und am Freitag, 04.05.2018 ausgegeben werden. In den 9. Klassen wird der 1. und 2. Zwischenbericht und in den 10. Klassen wird der 1. Zwischenbericht zusätzlich zum Zwischenzeugnis ausgegeben.

11. Mitteilung der Schulpsychologinnen

Bitte beachten Sie das beiliegende Infoschreiben unserer Schulpsychologinnen Frau Typke-Barth und Frau Mückl.

12. Materialgelder, Klassenfahrten und andere Kosten

Wie in jedem Jahr erheben wir für die Fächer Haushalt und Ernährung, Kunst und Gestaltung ein Materialgeld. Dieses Geld wird nur für Material verwendet, das die Schülerinnen und Schüler während des Unterrichts auch tatsächlich verbrauchen. Sollte eine Schülerin/ein Schüler vor Ende des Schuljahres die Schule verlassen, wird der nicht aufgebrauchte Restbetrag auf Antrag zurückerstattet.

Logbuch (für alle Ganztagsklassen + 7a, c und 8a, c, d)	4,-€
Gestaltung im 5. Jahrgang:	25,-€
Gestaltung im 6. Jahrgang:	20,-€
Kunst in Klasse 7c, 8c, 8d, 9c, 10c:	25,-€
Kunst Klassen 7a, 7b, 8a, 8b, 9a, 9b	10,- €
Haushalt/Ernährung (alle 7. Klassen):	40,-€

außerdem:

Arbeitshefte oder Literatur für Deutsch / Englisch / Mathematik (versch. Jahrgangsstufen).

Die Beträge werden bei den jeweiligen Fachlehrkräften in den nächsten Tagen bar bezahlt. Mit Zustimmung des Elternbeirats wird beim Geldeinsammeln für Logbücher, Arbeitshefte usw., wie Sie der obenstehenden Tabelle entnehmen können, aufgerundet. Der so erzielte Überschuss kommt unserem Spendenprojekt für das „Ambulante Kinderhospiz“ in der Blutenburgstraße zu gute. Nähere Informationen entnehmen Sie bitte unserem Schaukasten im EG (Schulstraße). Sollten Sie damit nicht einverstanden sein, bitte ich um kurze Rückmeldung an die Klassenleitung.

13. Computerspiele und Internet

Das Internet ist heutzutage aus dem Alltagsleben nicht mehr wegzudenken. Auch in der Schule wird damit gearbeitet. Es birgt jedoch viele Gefahren, sei es durch Zugang zu nicht altersgerechten Inhalten oder bei der Kommunikation untereinander. Wie können die Kinder davor geschützt werden? Zunächst einmal müssen die geltenden Gesetze und Regeln eingehalten werden. So ist es z. B. Kindern unter 14 Jahren nicht erlaubt, sich bei „Facebook“ zu registrieren. Allzu oft gehen Jugendliche in Foren sehr sorglos mit ihrer eigenen oder mit fremder Privatsphäre um und geben Details preis, die nicht nur von Freunden, sondern auch von anderen (z. B. zukünftigen Arbeitgebern) eingesehen werden können. Kriminell wird es, wenn im Internet private Fotos oder Filme anderer ohne deren Zustimmung veröffentlicht werden oder wenn Cyber-Mobbing stattfindet. Solche Handlungen werden nicht nur von der Schule geahndet, sondern auch zur polizeilichen Anzeige gebracht.

14. Würdigung des ehrenamtlichen Engagements von Schülerinnen und Schülern

Schülerinnen und Schüler können für soziales ehrenamtliches Engagement mit einer Urkunde ausgezeichnet werden. Dies kann bei einer beruflichen Bewerbung Vorteile bringen. Anträge bitte über die Klassenleitung an die Schulleitung.

15. Systemisches Coaching

Lerncoaching ist eine zeitlich begrenzte ressourcen-, lösungs- und zieleorientierte Beratungsform, die auf der Freiwilligkeit des Schülers/der Schülerin basiert. Ziel ist es, das Lernen und die Lernqualität zu optimieren sowie die persönliche Entwicklung des Lernenden zu fördern. Lerncoaching hat keine erzieherische Funktion und wird im Haupthaus unserer Schule von Frau Dobringer und Frau Löbbert übernommen. In der Zweigstelle Trojanostraße wird das Coaching im Rahmen des Ganztags weitergeführt.

16. Lernhaus, Lernhausleitung, Zuständigkeit

Wie Sie wissen, ist unsere Schule in 3 Lernhäuser aufgeteilt. Die Lernhausleitungen sind bei auftretendem Gesprächsbedarf die nächste Anlaufstelle, wenn eine Klärung mit der Fachlehrkraft bzw. Klassenleitung nicht möglich ist.

Lernhaus I Frau Holmer und Frau Irmer
Lernhaus II Frau Miklitz und Herr Bilke
Lernhaus III Frau Löbbert und Herr Schuler
Die Schulleitung ist Ansprechpartner in besonderen Fällen.

17. Baustelle im Haupthaus Schulstraße

Wie Sie vielleicht schon wissen, wird das Dach des „Lichthofs“ der Städt. Rudolf-Diesel-Realschule erneuert. Durch Lichtkuppeln und ein neues Beleuchtungskonzept soll unser Lichthof wieder seinem Namen gerecht werden.

Mit Beginn der Baustelle sind auch alle notwendigen Sicherheitsvorkehrungen getroffen worden. Das führt auch zu räumlichen Einschränkungen im Außenbereich. Die Kinder sind darauf hingewiesen worden, den durch Bauzäune abgetrennten Bereich nicht zu betreten. Wir werden Verstöße dagegen nicht dulden. Die Sicherheit hat Vorrang!

Zur Dauer der Baustelle kann noch keine verbindliche Aussage getroffen werden.

18. Bildungs- und Teilhabepaket

Informationen hierzu erhalten Sie über die Internetseite des Sozialreferates der Stadt München <https://www.muenchen.de/rathaus/Stadtverwaltung/Sozialreferat/Sozialamt/BuT.html>

Mit freundlichen Grüßen

G. Aenderl
Schulleiterin

Anlagen:

- Terminplan
- Schreiben der Schulpsychologinnen
- Jeweils Elterninfo für 9. und 10. Klassen in der Schulstraße
bzw. für 7. und 8. Klassen in der Schulstraße